

Das ALP-GSA-VERFAHREN (alternative load path) ist generell anwendbar für Durchbrüche sowie Schubverstärkungen bei Trägern. Durchbrüche bis 50 % der Trägerhöhe können ohne Schwächung des Schubwiderstandes ermöglicht werden.



**SCHWEIZER
HOLZ**

Ausschreibungstext
weitere Infos